

Legasthenie / Dyskalkulietraining

Wichtig zu wissen ist, dass es sich bei Legasthenie und Dyskalkulie um keine Krankheit handelt! Leider wird Legasthenie und Dyskalkulie auch in der heutigen Zeit noch immer tot geschwiegen, wenn nicht sogar mit Nachhilfe verglichen. Doch Nachhilfe ist auf keinen Fall mit den Trainingsstunden im Bereich Legasthenie gleichzusetzen.

WAS IST LEGASTHENIE / LRS DYSKALKULIE / RECHENSCHWÄCHE?

Ihr aufgewecktes, intelligentes Kind hat in der Schule völlig unerwartet Schwierigkeiten beim Erlernen des Schreibens, Lesens oder Rechnens? Obwohl Sie zu Hause fleißig mit ihm üben, macht es bei der Ansage, beim Lesen oder beim Rechnen immer wieder übermäßig viele Fehler? Wenn Sie sich von diesen Zeilen angesprochen fühlen, sollten Sie die folgenden Informationen über Legasthenie / LRS / Dyskalkulie / Rechenschwäche lesen. Ist ein Kind legasthen oder dyskalkul, reicht es nicht, wie bei der herkömmlichen Nachhilfe, am Symptombereich zu arbeiten. Deswegen ist es besonders wichtig, zu unterscheiden zwischen Legasthenie und Nachhilfe.

„Ein legasthener Mensch, bei guter oder durchschnittlicher Intelligenz, nimmt seine Umwelt differenziert anders wahr, seine Aufmerksamkeit lässt, wenn er auf Symbole wie Buchstaben oder Zahlen trifft, nach, da er sie durch seine differenzierten Teilleistungen anders empfindet als nicht legasthene Menschen. Dadurch ergeben sich Schwierigkeiten beim Erlernen des Lesens, Schreibens oder Rechnens“.

Pädagogische Definition von Dr. Astrid Kopp-Duller, 1995

Legasthenie (Primärlegasthenie) ist eine spezifische Problematik normal intelligenter Kinder beim Lesen und / oder Schreiben, ohne dass dafür eine äußere Ursache erkennbar ist (z.B. physische Seh- oder Hörprobleme, psychische Belastung, Versäumnisse in der Schule etc.). Legasthenie ist gar nicht so selten. In jeder Schulklasse sitzen statistisch gesehen mindestens drei legasthene Kinder.

Die Eltern oder Lehrer trifft keine Schuld an der Legasthenie eines Kindes! Legasthenie ist die Folge von unterschiedlichen Sinneswahrnehmungen biogenetischer Verursachung. Dadurch kommt es beim Schreiben und / oder Lesen zu einer zeitweisen Unaufmerksamkeit, die wiederum Wahrnehmungsfehler zur Folge hat.

Im Gegensatz zur Legasthenie ist die **LRS (Lese-Rechtschreibschwäche)** erworben.

Sie kann durch bestimmte Ereignisse im Leben eines Kindes hervorgerufen werden. Es handelt sich um ein „erklärliches“ Problem beim Lesen und / oder Schreibenerlernen, welches durch besondere Lebensumstände oder Belastungen (Krankheit, Schulwechsel, Scheidung etc.) hervorgerufen wird. Entspannt sich die Situation für das Kind wieder, verschwindet dieses Lernproblem bei gleichzeitigem vermehrtem Üben allmählich. Man spricht daher auch von einer „vorübergehenden Lese-Rechtschreibschwäche“.

Als **Dyskalkulie** bezeichnet man Schwierigkeiten der Kinder im Umgang mit Zahlen, Zahlenräumen und den Grundrechnungsarten, welche auch auf unterschiedlichen Sinneswahrnehmungen beruhen. Im Gegensatz dazu wird eine Rechenschwäche, genauso wie die LRS, erworben und kann mit lediglich vermehrtem Üben verbessert werden.

Feststellung und Behandlung

Mit einem standardisiertem Testverfahren, dem AFS-Test, kann bei geringem Zeitaufwand eine eventuell vorhandene Legasthenie/Dyskalkulie festgestellt und kategorisiert werden.

Die Feststellung beinhaltet:

- Anamnese
- AFS-Computertest (Dauer ca. 1 Stunde)
- Analyse mehrerer Schreibproben
- pädagogisches Gutachten

Training:

- Legasthenie-und/oder Dyskalkulietraining im Einzelunterricht 1-2 x wöchentlich mit gelegentlichem Computereinsatz
- individuell abgestimmtes Trainingsbuch mit gezielt ausgewählten Übungsblättern (angepasst an das Testergebnis den Schreibproben und der Anamnese), als Hausaufgaben, an denen das Kind mit Hilfe eines Erwachsenen täglich arbeitet.

Legasthenie, Dyskalkulietraining nach der AFS Methode:

Bei einer Legasthenie /LRSoder Dyskalkulie sind die betroffenen Kinder häufig mit einem starken und seelischen Leidensdruck behaftet. Die Angst Fehler zu machen, bei Klassenarbeiten Misserfolg zu haben, trotz Nachhilfe und vermehrtem häuslichem Üben, machen den seelischen Druck größer und größer.

In erster Linie geht es bei dem Training und in der Ergotherapie darum, die Kinder zu stärken, ihr Selbstwertgefühl zu verbessern, ihre Motivation mit Dingen, die ihnen gut gelingen hervorzuheben.

Methodik AFS: Als mögliche Ursache für die Schwierigkeiten des Kindes beim Lesen, Schreiben und Rechnen kommt eine differente Funktion der Sinne in Frage. Das Kind nimmt unter Umständen seine Umwelt anders wahr als der Großteil der Bevölkerung: Seine Sinne funktionieren minimal anders.

Die Ursachen können vielfältig sein: Diskutiert wird auch eine genetische Anlage. Man geht davon aus, dass bis zu 15 % der Bevölkerung differenzierte Sinneswahrnehmungen haben. Dies ist keine Störung oder Krankheit! Differenzierte Sinne sind, genauso wie es zu Beispiel große und kleine Menschen oder Rechts- und Linkshänder gibt, ein Zeichen für die Vielfältigkeit der menschlichen Natur. Allerdings erschwert die etwas andere Wahrnehmung in den Bereichen, Hören, Sehen und Raumorientierung und / oder Körperschema den Umgang mit Symbolen.

Das heißt: Das Erlernen von und der Umgang mit Buchstaben und / oder Zahlen ist unverhältnismäßig anstrengend. Dinge, die uns schwer fallen, interessieren uns auch nicht. Folgerichtig lässt bei Menschen mit anderen Sinneswahrnehmungen die Aufmerksamkeit beim Lesen, Schreiben und / oder Rechnen rapide nach. Hieraus resultieren dann Wahrnehmungsfehler- das typische Fehlerprofil des Kindes, die Symptome.

WIE-WANN-WIEVIEL

WIE

Jedes Kind ist individuell, weshalb es kein allgemein gültiges Rezept für ein gelungenes Training gibt. Daher können die Dauer und der Aufbau des Trainings stark variieren.

Eine Einheit dauert 50 Minuten

In den ersten Einheiten wird eine genaue Förderdiagnostik erstellt, um jedem Kind das richtige Training bieten zu können. Die Dauer des Trainings hängt von vielen Faktoren ab, eine längerfristige Betreuung ist jedoch sinnvoll, um möglichst gute Ergebnisse zu erzielen.

Das erste Elterngespräch zur Anamnese ist kostenfrei.

WANN

Termine nach telefonischer Vereinbarung

WIE VIEL

Preis für das Schuljahr 2020 / 21:

Dauer: 60 min

Kosten: 60, – Euro